



Vorneweg ...

... ein Zitat aus der Kolumne des letzten Newsletters:

„Das Schlimmste ist die Machtlosigkeit. Wegen der offensichtlich verschobenen Wahrnehmung eines einzelnen Menschen, müssen viele leiden, gerät unser Weltbild ins Wanken. Wir können Geld spenden, Lebensmittel und andere Bedarfsgüter an Sammelstellen abgeben und vielleicht einmal weniger die Nachrichten schauen, die das Gefühl der Machtlosigkeit mit jedem Bild, jedem Film, jedem Interview vertiefen. Ansonsten gibt es keine Worte für diesen Beginn einer neuen Zeitrechnung in Europa, diesen Vertrauensverlust in die Weltordnung, die Demokratie, die Menschlichkeit.“

Das Kulturnetzwerk Leer, zu dem auch die Stadtbibliothek gehört, hat eine Benefizveranstaltung auf die Beine gestellt, zu der wir herzlich einladen. In diesem Sonder-Newsletter finden Sie das Programm und was Sie noch tun können, um zu helfen.

Frieden! Jetzt!

Sound of Peace

Was wir alle für unmöglich hielten ist erschütternde Realität geworden: **KRIEG IN EUROPA**. Wir brauchen jetzt, noch dringender als je zuvor, ein europaweites Zeichen der Hoffnung und Solidarität!

Unter dem Namen „**SOUND OF PEACE**“ versammeln sich derzeit Kulturschaffende und Veranstalter*innen aus ganz Europa, um gemeinsam am 20. März 2022 ein Zeichen gegen den Krieg zu setzen - mit Konzerten, Festivals, musikalischen Protesten und Kundgebungen.

Auch das **Kulturnetzwerk Leer** hat sich dieser Initiative angeschlossen. Zu diesem Kulturnetzwerk gehören der Zollhausverein e.V., die Kulturwerkstatt Leer gGmbH, der Heimatverein Leer e.V. und die VHS Leer e.V., sowie von der Stadt das JUZ Leer und die Stadtbibliothek Leer und vom Landkreis Leer die Kreismusikschule Leer, das Kunsthaus Leer, die Ehemalige Jüdische Schule Leer und Schloss Evenburg.

Ziel ist es, Spenden für die Organisation „**Leave No One Behind**“ zu sammeln, die unermüdlich versuchen den Menschen in Not zu helfen.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung wird von **Bürgermeister Claus-Peter Horst** (stellvertretend für die Stadt Leer) und **Landrat Matthias Groote** (stellvertretend für den Landkreis Leer) übernommen.

Programm

Die Veranstaltung startet um 14.00 Uhr (ab 13.30 Uhr Einlass) und endet gegen 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Programm besteht zu großen Teilen aus musikalischen Performances. U.a. sind auf der Bühne am Sonntag die Künstler*innen und Bands „**Eleanor B Rigby**“, „**Bandsalat**“, „**Jan Cornelius**“, „**Janosh**“ und die „**Stormy Weather Big Band**“ der Kreismusikschule Leer zu sehen.

Ebenso gibt es künstlerische Performances. U.a. eine Live-Performance von **Okka Rickers** (Live-Malerei) und **Marco Gerdes** (Schlagzeug), Malerei für Kinder mit **Hedda de Boer**, Graffiti mit **Malte Schneider** und **Leon Brandt** (musikalisch begleitet von **DJ SteinA**). Die entstandenen Bilder werden anschließend versteigert.

Zusätzlich gibt es Lesungen mit **Heike** und **Peter Gerdes**, eine Fotoaktion von **Akka Olthoff** (Portrait-Fotos gegen einen freiwilligen Spendenbeitrag) und Redebeiträge, u.a. **Dr. Florian Lippert** (University Groningen) im Gespräch mit **Julian Pahlke** (MdB) über seine Erfahrungen von der polnisch-ukrainischen Grenze.

Durch die Veranstaltung führen die Moderatorinnen **Annie Heger** und **Insina Lüschen** alias „Die Deichgranaten“.

Alle Räumlichkeiten im Zollhaus, sowie der Außenbereich sind in das Programm mit eingebunden und auch das Rahmenprogramm kann sich durchaus sehen lassen - für das leibliche Wohl gibt es Kuchen vom **Café Kuchenliebe**, Waffeln werden von der **Welthungerhilfe** verkauft, außerdem gibt es warme Speisen von „**Dej Lekkerbeck**“.

Warme und kalte Getränke gibt es an den verschiedenen Verkaufstheken im Zollhaus (ein Teil des Umsatzes geht in die Spendensumme mit ein).

Auch für Bewegung ist mit dem **Sport-Mobil** vom Landkreis Leer außerhalb des Zollhauses gesorgt.

Spenden

Auch von zu Hause kann gespendet werden - zu diesem Zweck wurde ein Spendenkonto bei der Sparkasse eingerichtet. Zahlungsempfänger: ZOLLHAUS, IBAN: DE75 2855 0000 0150 7992 86.

Es wird auch die Möglichkeit geben über PayPal zu spenden. Bitte hier UNBEDINGT den Verwendungszweck: „**SOUND OF PEACE**“ angeben, damit die Spende zugewiesen werden kann! [Paypal.me/zollhaus](https://www.paypal.me/zollhaus)

Die Summe aller Spenden und Einnahmen aus Versteigerungen und Aktionen wird dann vom Kulturnetzwerk Leer und allen Institutionen und Künstler*innen gebündelt an „**Leave No One Behind**“ gespendet.

Herausgeber: Stadt Leer (Ostfriesland)
Fachdienst Kultur, Stadtbibliothek
Rathausstr. 1, 26789 Leer
Telefon: 0491 9782-0
Internet: www.leer.de



Redaktion: Stadtbibliothek Leer
Antje Hamer-Hümmling, Leitung
Bernhard Bökenkamp, Redaktion
Wilhelminengang 2, 26789 Leer
Telefon: 0491 9782-600
E-Mail: bibliothek@leer.de
Internet: www.leer.de/stadtbibliothek



Newsletter abbestellen: www.leer.de/stadtbibliothek/newsletter → „abbestellen“
Veranstaltungen: www.leer.de/stadtbibliothek/Veranstaltungen
Online-Katalog: bibkataloge.de/leer/webopac

Newsletter Nr. 161a | 15. Jg.

**Die Schriftsteller können
nicht so schnell schreiben,
wie die Regierungen Kriege
machen; denn das Schreiben
verlangt Denkarbeit.**

Bertolt Brecht